

Pressemeldung zur 26. JHV der FWG – Lage

Der 1. Vorsitzende Hans Helmut Kuhlmann begrüßte die erschienenen Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Er bedankte sich bei der Fraktion für die geleistete Arbeit und überreichte den Ratsmitgliedern ein Blumenpräsent. In seiner Rede fasste er die Ereignisse aus Sicht des Vereins nochmals zusammen und berichtete über die stattgefundenen Vorstandssitzungen und das 25-jährige Jubiläum. Den aktiven Fraktionsmitgliedern und Sachkundigen Bürgern wünschte er weiterhin viel Erfolg für Ihre Arbeit, insbesondere auch hinsichtlich der seit der letzten Wahl bestehenden Listenverbindung.

Die Fraktionsvorsitzende Angelika Richter stellte den Anwesenden die Arbeit des vergangenen Jahres im Rat und die Ergebnisse der Kommunalwahl vor. Durch die Listenverbindung mit der CDU, FDP, BBL und Aufbruch C sieht sich die Fraktion für die Umsetzung der FWG- Interessen/ Anträge jetzt in einer besseren Position als in den Jahren zuvor, als man aus der Opposition heraus die Arbeit wahrgenommen hat.

Im Einzelnen ging sie auf folgende Themen ein:

- Aktuelle Innenstadtentwicklung mit Citycenter
- Kindergarten Müssen (neue Sanitäranlagen und Warmwasserversorgung)
- Schötmarsche Str. (Planung einer Tankstelle und Wohnbebauung mit einem Drive-Inn Bäcker)
- Errichtung des Kinos und der Wallanlage zur Detmolder Str.
- Ortsumgehung um Lage in Ehrentrup und Waddenhausen
- Ausbau der Kreuzung Wendt (alter Antrag der FWG)

Hans Brinkmann berichtete über die Kreistagswahl und die anschließend stattgefundenen Gespräche. Da kein Fraktionsstatus erreicht wurde habe er mit verschiedenen anderen Parteien Kontakt aufgenommen und arbeite letztendlich nun als Freier Wähler CDU nah mit.

Siegfried Reker berichtete über die Kassenlage und den aktuellen Kontostand und teilte der Versammlung die Zahlen der einzelnen Konten und Summen mit. Für die Kassenprüfer berichtete Daniel Böhnke. Er bescheinigte eine ordnungsgemäße Kassenführung bei der alle Belege mit den Konten übereinstimmen. Und stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes. Diesem Antrag wurde von den Mitgliedern entsprochen. Da Herr Böhnke aus der Funktion ausscheidet, wurde Herr Ludwig Schmitz als neuer Kassenprüfer gewählt.

Der Vereinsvorsitzende schloss im Anschluss der noch folgenden Nachfragen und Redebeiträge die Versammlung und die Mitglieder nutzen die Gelegenheit, sich in gemütlicher Runde über die städtischen Grenzen hinweg mit den anderen Aktiven auszutauschen.

Angelika Richter FWG - Lage